

LIQUIDITÄTSMANAGEMENT

Unternehmen | Kommunen | Pensionskassen | Stiftungen



Staatsverschuldung. Bankenkrise. Nullzinsen. Was tun?

Die smarte Form der Liquiditätsanlage:

PROMETHEUS – SMART LIQUIDITY



PROMETHEUS

Ihr Vermögen. Unsere Verantwortung.

Bei der Anlage liquider Mittel stehen Sie als institutioneller Investor im derzeitigen Kapitalmarktumfeld vor einer denkbar schwierigen Aufgabe. Denn mit kurzfristigen Anlagen sind seit geraumer Zeit aufgrund der Nullzinspolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) keine Erträge mehr zu erzielen. Ob Tagesgelder bei Banken und Sparkassen, deutsche Bundesanleihen oder in zunehmenden Maße auch Anleihen erstklassiger Unternehmen – die Renditen befinden sich nahe oder gar unter der Nullmarke.

Hinzu kommt, dass sich die mit der Anlage verbundenen Risiken deutlich erhöht haben. So hat sich die Staatsverschuldung Deutschlands in den letzten 25 Jahren vervierfacht, während sich das Bruttoinlandsprodukt im gleichen Zeitraum lediglich verdoppeln konnte. Es besteht kein Zweifel, dass die Verschuldung der Staaten rund um den Globus bedenkliche Niveaus erreicht hat. Obwohl die großen Ratingagenturen bis dato kaum Rating-Abwertungen vorgenommen haben, sollte es für den erfahrenen Investor außer Frage stehen, dass die Bonität von Staatsanleihen im Allgemeinen heute deutlich kritischer betrachtet werden muss als in den letzten Jahrzehnten.

Gleichzeitig befinden sich die europäischen Banken in der größten Krise der Nachkriegszeit. Denn bei ohnehin deutlich zu geringen Eigenkapitalquoten stehen die Geschäftsmodelle der Banken heute vor einem tiefgreifenden strukturellen Wandel. Die Kursverluste von 90% und mehr in den letzten Jahren bei den Aktien von Commerzbank und Deutsche Bank sprechen Bände.

Im Banken-Stresstest der Europäischen Zentralbank (EZB) für das Jahr 2016 werden für die Commerzbank und die Deutsche Bank Eigenkapitalquoten von 7,4% bzw. 7,8% ausgewiesen. Eine solide Finanzierung sieht anders aus.



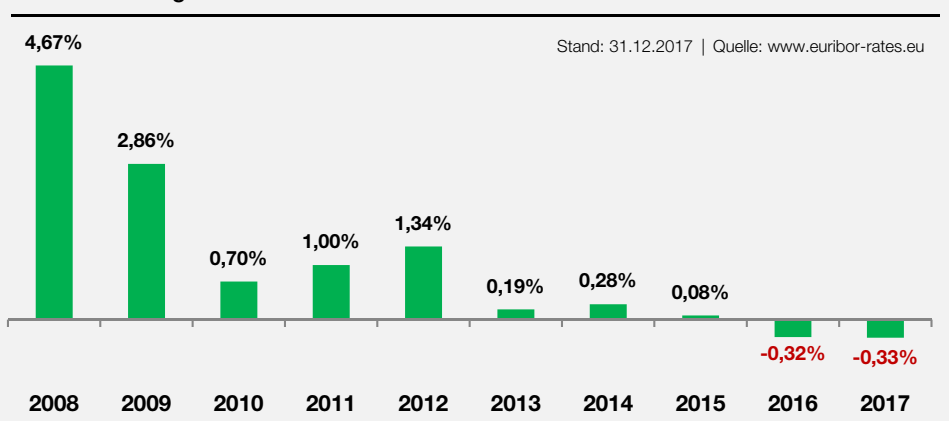
Per Saldo ergibt sich für traditionelle Anlagen im Rahmen des Liquiditätsmanagements eine ernüchternde Erkenntnis: Das Verhältnis von Ertrag zu Risiko ist für Investoren denkbar ungünstig und eigentlich nicht akzeptabel. Denn den aufgrund des wirtschaftlichen Umfelds höheren Risiken stehen keine entsprechend höheren Einnahmen gegenüber. Im Gegenteil: Zinseinnahmen sind der expansiven Notenbankpolitik vollends zum Opfer gefallen.

DEUTSCHE BUNDESANLEIHEN

Laufzeit	Rendite
1 Jahr	- 0,68% p.a.
2 Jahre	- 0,62% p.a.
3 Jahre	- 0,50% p.a.
4 Jahre	- 0,35% p.a.
5 Jahre	- 0,20% p.a.
6 Jahre	- 0,04% p.a.
7 Jahre	+0,10% p.a.
8 Jahre	+0,21% p.a.
9 Jahre	+0,35% p.a.
10 Jahre	+0,42% p.a.
20 Jahre	+0,93% p.a.
30 Jahre	+1,25% p.a.

Stand: 31.12.2017 | Quelle: Dt. Bundesbank

3-MONATS-EURIBOR Zinsentwicklung der letzten 10 Jahre

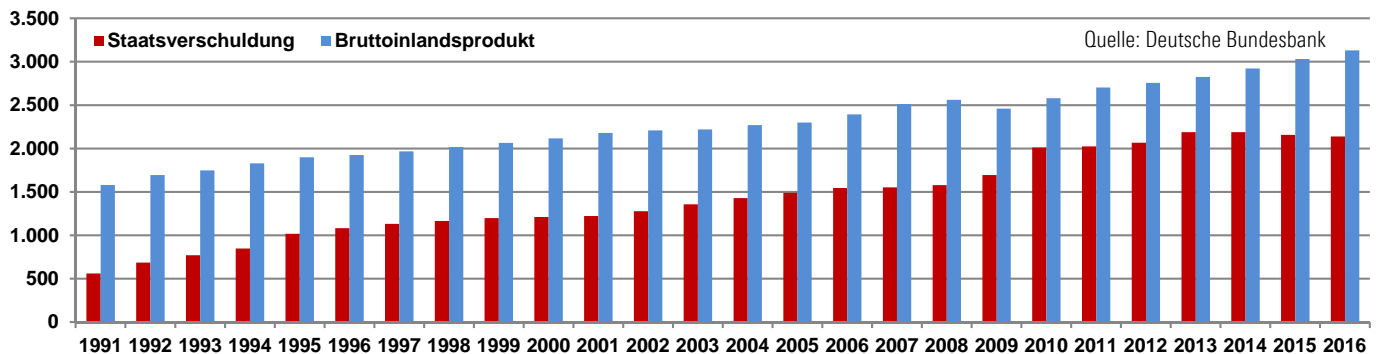


Stand: 31.12.2017 | Quelle: www.euribor-rates.eu

Betrachtet man das aktuelle wirtschaftliche Umfeld, so ist davon auszugehen, dass uns Null- bzw. extreme Niedrigzinsen für einen langen Zeitraum erhalten bleiben. Zum einen führt die immense Schuldenlast der EU-Mitgliedsstaaten dazu, dass kein Land in der Lage ist, deutlich höhere Zinsen zu bedienen. Dies schränkt die Möglichkeiten der Europäischen Zentralbank (EZB), die Zinsen zu erhöhen, ein.

Zum anderen sind mehr als Zweifel angebracht, ob es Notenbank und Politik gelingen kann, die Wirtschaft auf einen nachhaltigen Wachstumspfad zurückzuführen und die Schulden entscheidend zu reduzieren.

An der Notwendigkeit, die rund um den Globus ausufernden Staatsschulden über kurz oder lang in den Griff zu bekommen, bestehen keinerlei Zweifel – weder bei Politikern und Notenbankern, noch bei Volkswirten und Analysten. Betrachtet man allerdings den Zusammenhang zwischen Verschuldung und Wirtschaftswachstum in den vergangenen 25 Jahren ergibt sich ein besorgniserregender Zusammenhang. Nachfolgende Abbildung verdeutlicht, wie sich beispielsweise in Deutschland die Staatsverschuldung und das Bruttoinlandsprodukt in den letzten 25 Jahren entwickelt haben:

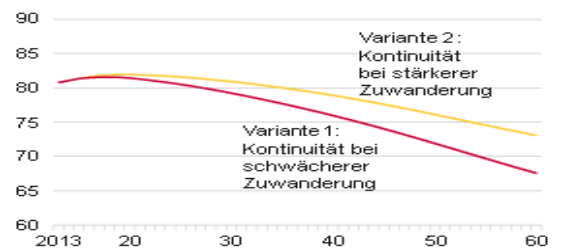


Während sich das deutsche Bruttoinlandsprodukt in den letzten 25 Jahren von rund 1,5 auf 3 Billionen EUR verdoppelte, vervierfachen sich im gleichen Zeitraum die Staatsschulden unseres Landes von rund 0,5 auf über 2 Billionen EUR. Sowohl Staatsverschuldung als auch Bruttoinlandsprodukt stiegen in den zurückliegenden 25 Jahren somit um 1,5 Billionen EUR. Mit anderen Worten: Jeder Euro Wachstum wurde mit Schulden erkaufte. Oder anders: Ohne neue Schulden kein Wachstum.

Auch die demographische Entwicklung lässt an einem stabilen Wachstumspfad Zweifel aufkommen. Denn derzeit ist in Deutschland sowie in den meisten Industrieländern mit einer strukturell rückläufigen Bevölkerungsentwicklung zu rechnen. Dabei trifft eine abnehmende Anzahl an Konsumenten gleichzeitig auf eine zunehmend überalternde Bevölkerung, die im Vergleich zu jüngeren Generationen eine eher verhaltene Konsumneigung an den Tag legt. Die Vorzeichen für nachhaltiges Wachstum stehen auf Sicht der nächsten Jahre also alles andere als gut.

Prognose: Bevölkerungsentwicklung Deutschland in Millionen Personen

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015



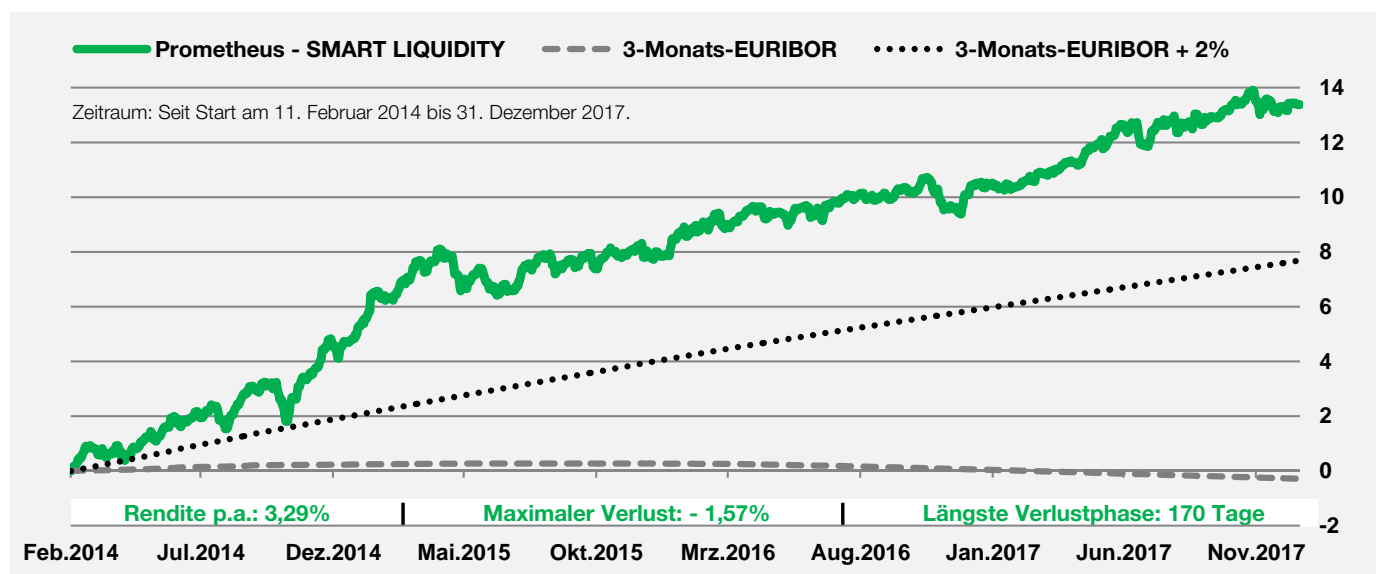
Dass diese Tendenz durch das weiterhin intakte Bevölkerungsw ausgeglichen wird, ist fraglich. Schließlich sind die finanziellen Mittel der dortigen Bevölkerung in aller Regel eingeschränkt. Zudem engen die häufig wenig demokratischen und nur begrenzt marktwirtschaftlichen Gesellschaftsordnungen in diesen Regionen den finanziellen Spielraum der Menschen ein.

FAZIT:

Das aktuelle wirtschaftliche und demographische Umfeld lässt wenig Spielraum für eine Rückkehr zu deutlich höheren Zinsniveaus. Traditionelle liquiditätsorientierte Anlagen wie Tagesgeld oder Anleihen stellen aufgrund ihrer im historischen Vergleich deutlich gestiegenen Risiken bei Zinssätzen nahe und unter der Nullmarke keine adäquate Anlageform mehr dar. Für Sie als Investor ist es somit erforderlich, alternative Anlagelösungen zu finden, bei denen Erträge und Risiken in einem angemessenen Verhältnis zueinander stehen und die zugleich liquide und sicherheitsorientiert sind.

Prometheus – SMART LIQUIDITY setzt genau hier an.

Nachfolgender Kurschart spiegelt die Wertentwicklung von **Prometheus – SMART LIQUIDITY** seit Start am 11. Februar 2014 wieder. Die Betrachtung erfolgt nach Kosten und vor individuellen Steuern.



Gesamtjahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	
2014	4,78%	---	0,90%	-0,26%	0,27%	0,70%	0,30%	0,19%	0,68%	0,40%	-0,12%	1,29%	0,35%
2015	2,94%	1,70%	0,33%	0,56%	-0,29%	0,19%	-0,78%	0,96%	-0,05%	0,37%	0,06%	0,20%	-0,31%
2016	2,30%	0,92%	0,51%	0,00%	-0,03%	0,15%	-0,10%	0,56%	-0,08%	0,36%	0,19%	-0,87%	0,68%
2017	2,78%	-0,06%	0,26%	0,54%	0,47%	0,51%	-0,32%	0,51%	0,18%	0,12%	0,60%	-0,38%	0,14%

Mindestanlagesumme:	EUR 1.000.000,--
Beratungshonorar:	0,5% p.a. zzgl. MwSt.
Transaktionskosten:	Keine
Ausgabeaufschläge:	Keine
Depotgebühren:	Keine (im Beratungshonorar enthalten)
Vertragslaufzeit:	Keine b.a.w.
Verfügbarkeit:	Täglich
Depotbanken:	Bankhaus Metzler, Frankfurt V-Bank, München
Reporting:	Monatlich Jederzeitiger Online-Zugang

Anlageziele:

Renditeziel nach Kosten:
3-Monats-Euribor + 2%

Risikoziel:
Wertschwankungen < 5%

Die Erreichung der Anlageziele kann nicht garantiert werden. Bisher erzielte Ergebnisse stellen nicht zwangsläufig eine verlässliche Indikation für zukünftige Ergebnisse dar.

Ihr Ansprechpartner: André Kunze
Fon: 02173 / 39875-11 | Fax: 02173 / 39875-51 | andre.kunze@prometheus.de

Smart investieren.

Prometheus – SMART LIQUIDITY wurde speziell für institutionelle Investoren, wie Unternehmen, Stiftungen, Kommunen und Pensionskassen entwickelt, die im heutigen Kapitalmarktumfeld mit extrem niedrigen und negativen Zinsen eine effiziente Alternative zu traditionellen, geldmarktorientierten Anlageformen suchen.

Vorrangiges Ziel ist die Erwirtschaftung einer über dem Geldmarktniveau liegenden, positiven Rendite – bei gleichzeitig sehr geringen Wertschwankungen und jederzeitiger Verfügbarkeit. So wird für **Prometheus – SMART LIQUIDITY** eine jährliche Rendite von mindestens 2% über dem 3-Monats-EURIBOR und eine Begrenzung zwischenzeitlicher Wertschwankungen auf maximal 5% angestrebt.

Kern des Anlagekonzepts von **Prometheus – SMART LIQUIDITY** ist ein breit diversifiziertes und hocheffizientes Portfolio aus defensiven, sehr flexiblen und weitestgehend marktunabhängigen Investmentfonds. Da es sich bei Investmentfonds aufgrund strenger gesetzlicher Vorschriften um **konkurssichere Sondervermögen** handelt, ist hier ein höchstmögliches Maß an juristischer Sicherheit gegeben.

Investiert wird ausschließlich in solche Fonds, die bereits nachhaltig unter Beweis gestellt haben, dass sie auch unter ungünstigen Kapitalmarktbedingungen in der Lage sind, positive Erträge zu erwirtschaften und klar definierte Risikobudgets einzuhalten. Die Verteilung des Portfolios erfolgt auf 20 individuelle Fondsstrategien und -manager mit überdurchschnittlichem Chance/Risiko-Verhältnis – stets gleichgewichtet mit je 5%.



Ein besonderer Schwerpunkt bei der Auswahl der am besten geeigneten Fonds liegt in der Kombination von Managern und Fondskonzepten, die sehr unterschiedliche Strategien verfolgen und keine oder lediglich geringe Korrelationen zu einander aufweisen. Die ausgewählten Fondskonzepte verstehen sich als **All-Wetter-Strategien** und verfügen über ein hohes Maß an Flexibilität, um jederzeit bestmöglich auf Marktveränderungen reagieren zu können.

Dabei können die einzelnen Fondsmanager sowohl von steigenden als auch von fallenden Marktbewegungen profitieren. **Prometheus – SMART LIQUIDITY** nutzt über die einzelnen Fondsstrategien das gesamte Spektrum der Kapitalmärkte – von Anleihen über Währungen bis hin zu Aktien und Rohstoffen.

Dies trägt maßgeblich dazu bei, dass das im Rahmen von **Prometheus – SMART LIQUIDITY** angestrebte Risikobudget von maximal 5% bisher auch in schwierigen Kapitalmarktphasen eingehalten wurde und weiterhin eingehalten werden sollte.

Die Verwaltung der Fonds erfolgt in einem individuellen Depot bei renommierten Depotbanken. Erforderliche Portfolioanpassungen erfolgen stets aktiv und in enger Abstimmung mit Ihnen als Investor.

Prometheus – SMART LIQUIDITY ist die smarte Alternative zu traditionellen Anlagen am Geldmarkt und eignet sich insbesondere zur Anlage der strategischen Liquiditätsreserve von Unternehmen, Kommunen, Pensionskassen und Stiftungen.



Prometheus Vermögensmanagement GmbH

Seit Gründung im Jahre 2005 fokussieren wir uns auf die individuelle und unabhängige Beratung anspruchsvoller Kunden, die sich nicht mit Anlagekonzepten von der Stange zufrieden geben wollen.

Bei unseren Anlagestrategien stehen die Sicherung und der Werterhalt Ihres Vermögens an oberster Stelle. Vor diesem Hintergrund ist Risikomanagement für uns weit mehr als ein im Marketing von Finanzprodukten gerne – und zumeist zu unrecht – verwendeter Begriff.

Unsere Definition von Risikomanagement entspringt unserem tiefsten Selbstverständnis, dass die nachhaltig erfolgreiche Anlage Ihres Vermögens nur möglich ist, wenn diesem ein stabiles Fundament aus Risikokontrolle, Erfahrung und Weitblick zugrunde liegt.

Diese Überzeugung wird bei uns in der täglichen Arbeit für Sie gelebt und immer wieder aufs Neue unter Beweis gestellt. Denn als inhabergeführtes Unternehmen sind wir ausschließlich Ihnen als Kunde verpflichtet.

Unsere Unternehmensphilosophie ist dabei ganz einfach: Wir gehen mit Ihren Finanzen so um, als wären es unsere eigenen. Daher können Sie bei uns drei Dinge voraussetzen:

Transparenz, Offenheit und Ehrlichkeit.

Prometheus. Ihr Vermögen. Unsere Verantwortung.

Prometheus: Kleines Team, große Wirkung.

André Kunze



Marc Pasdag



Jasmin Nezirevic



Boris Dreger



Volker Stache



Marlene Most



Sandra Hoch



Monja Boverter



Ulrich Dillenberg



Prometheus Vermögensmanagement GmbH

Elisabeth-Selbert-Str. 19 | D – 40764 Langenfeld
Telefon: 02173 / 39875 - 0 | Fax: 02173 / 39875 - 50
info@prometheus.de



PROMETHEUS

Prometheus Vermögensmanagement GmbH

Elisabeth-Selbert-Str. 19 | D – 40764 Langenfeld
Telefon: 02173 / 39875 -0 | Fax: 02173 / 39875-50
info@prometheus.de

www.prometheus.de